

S.H.A.E.F.

FALLSCHIRM-
AUSGABE

NUMMER 21

Supreme Headquarters

Allied Expeditionary Force

2. MAI 1945

DAS TÄGLICHE ORGAN DES

ALLIIERTEN OBERKOMMANDOS

HITLER IST TOT! DOENITZ ZUM NACHFOLGER ERNANNT

Befreite Fremdarbeiter!

BLEIBT

wo Ihr seid, bis Eure Rückführung organisiert werden kann!

1. MAI 1945

PARIS feierte gestern den 1. Mai im Vorkriegsstil, trotz dichter Schneedecke und wolkenverhangenen Winterhimmels. Für Rom war es die erste Maifeier seit 23 Jahren. In Moskau nahm Marschall Stalin eine Parade über Truppen der roten Armee ab und erklärte in einem Tagesbefehl, dass alle Versuche, Uneinigkeit unter den Alliierten zu säen, zum Scheitern verurteilt sind. Weiter heisst es in Stalins Tagesbefehl: „Nach der Ausrottung von Nationalsozialismus und Militarismus wird Deutschlands friedliebende Bevölkerung nicht behelligt werden, wenn sie den Forderungen der alliierten Militärbehörden ehrlich nachkommt.“

WARNUNG! GEFANGENE ZURÜCKKLASSEN

GEMÄSS einem Abkommen zwischen der deutschen Reichsregierung und Russland, Grossbritannien, Frankreich und den Vereinigten Staaten müssen alliierte Kriegsgefangene von den sich zurückziehenden deutschen Truppen in ihren Gefangenenlagern zurückgelassen werden.

Jeder Deutsche, der diesem Abkommen zuwiderhandelt, wird nach einer Mitteilung des Alliierten Oberkommandos zur strengsten Rechenschaft gezogen werden.

„Den deutschen Behörden war es nicht möglich, diese Meldung an alle Feldkommandeure weiterzugeben“, sagt die Mitteilung. „Sie wird daher durch den Rundfunk bekanntgemacht, damit alle deutschen Kommandeure von ihr Kenntnis erhalten. Der alliierte Oberbefehlshaber erwartet, dass sich alle deutschen Kommandeure ihrerseits an dieses Abkommen halten und wird sie für jede Verletzung des Abkommens strengstens zur Rechenschaft ziehen.“

VERSORGUNGSBOMBEN

400 Fliegende Festungen und Liberator-Flugzeuge der amerikanischen 8. Luftflotte warfen gestern 800 Tonnen Lebensmittel für die holländische Bevölkerung im Gebiet Den Haag und Rotterdam ab.

VG21

DIE GANZE WELT WARTET AUF DIE KAPITULATION

London, 1. Mai

HITLER ist tot. Sein Ende wurde heute abend um 22.26 im Reichsrundfunk bekanntgegeben. Grossadmiral Doenitz, Oberbefehlshaber der Kriegsmarine, wurde zu seinem Nachfolger erklärt.

Dann sprach Doenitz selbst über den Rundfunk und erklärte, dass der Kampf weitergehe. Er sagte: „Der Führer ist heute nachmittag, bis zum letzten Atemzuge gegen den Bolschewismus kämpfend, auf seiner Befehlsstelle in der Reichskanzlei gefallen.“

Die Nachricht von Hitlers Tod kam an einem Abend, an dem die Welt auf die Bekanntgabe von Deutschlands bedingungsloser Kapitulation wartete. Premierminister Churchill konnte aber in London vor dem erwartungsvollen Unterhaus lediglich feststellen, er habe keine besondere Erklärung über die Kriegslage abzugeben, ausser dass sie „unzweifelhaft besser sei als vor fünf Jahren“.

Zugleich dementierte in Stockholm Graf Folke Bernadotte, der angebliche Vermittler zwischen Himmler und den Alliierten, dass er auf seinem letzten Besuch in Deutschland und Dänemark weder Himmler gesehen noch eine Mitteilung von Himmler oder anderen massgebenden deutschen Stellen an die Alliierten weitergeleitet habe.

FREMDARBEITER- SENDUNGEN

Programme siehe Seite 2

BRANDENBURG UND STRALSUND IN RUSSISCHER HAND

DIE Russen, die am Montag die rote Fahne auf dem Reichstag in Berlin gehisst haben, haben gestern Brandenburg erobert. Auch Stralsund ist in russischer Hand.

Weiter im Westen wurde die Verbindung zwischen dem britischen und amerikanischen Brückenkopf auf dem Ostufer der Elbe hergestellt. Nach letzten Meldungen stehen alliierte Panzerkräfte in der Nähe der Autobahn südöstlich Hamburg.

Verbände der amerikanischen 3. Armee haben die tschechoslovakische Grenze bei Scheibling, 88 Kilometer südlich Pilsen, und bei Oberkappel, 23 Kilometer östlich Passau, überschritten.

Ganz München befindet sich jetzt in der Hand der amerikanischen 7. Armee, die ihren Vormarsch weiter fortsetzte. Verbände der französischen 1. Armee haben das Nordufer des Bodensees in seiner ganzen Länge vom Feind gesäubert.

Eisenbahnanlagen bei Salzburg wurden von Fliegenden Festungen im Anflug aus Italien angegriffen. Dies war der erste derartige Einsatz nach einer Pause von fünf Tagen.

In Italien haben Einheiten der 8. Armee nach Überquerung des Isonzo die Verbindung mit der jugoslawischen Armee hergestellt.

2½ MILLIONEN BEFREIT

S.H.A.E.F. 1. Mai.

Die alliierten Streitkräfte haben auf ihrem Vormarsch durch Deutschland vom Westen bisher über 2 500 000 Verschleppte, Flüchtlinge und Kriegsgefangene aus den Händen der Nazis befreit.

10

GEBOTE FÜR FREMDARBEITER

AUSFÜHRLICHE Verhaltensmassregeln für Fremdarbeiter in Deutschland befinden sich auf Seite 2 und 3 in polnischer und französischer Sprache. Für Angehörige der Vereinten Nationen, die dieser Sprachen nicht mächtig sind, werden diese Anweisungen untenstehend in gekürzter Form wiedergegeben.

VOR DER BEFREIUNG:

1. Bleibt an Ort und Stelle, möglichst geschützt — aber nicht in der Nähe militärischer Ziele. Erwartet die Ankunft der Alliierten.
2. Schliesst Euch zusammen — wählt Euch Führer für jede kleine Gruppe derselben Staatsangehörigkeit. Folgt den gewählten Führern.
3. Die Führer verständigen sich mit den deutschen Behörden betreffs Verpflegung und Unterkunft. Bewahrt Disziplin und Ruhe.
4. Verhütet etwaige Zerstörungen von Werkanlagen, Büros, Dokumenten, Aufzeichnungen. Bewahrt auch die Lagerlisten auf.

NACH DER BEFREIUNG:

5. Bleibt an Ort und Stelle, bis Eure Rückführung in die Wege geleitet wird. Die Alliierten bringen Euch möglichst schnell nach Hause.
6. Meldung bei den Alliierten geschieht durch die Führer der Gruppen. Weitere Weisungen werden von den dazu bestellten Offizieren ausgegeben.
7. Weg von den Durchgangsstrassen! Der Militärverkehr muss zuerst durch. Wir alle haben Interesse daran, den Krieg rasch zu beenden.
8. Waffen sind abzuliefern. Gruppenführer sind für die Durchführung verantwortlich. Zuwendungen werden nach Kriegsrecht bestraft.
9. Disziplin nach aussen. Lasst Euer Verhalten Eurem Land zur Ehre gereichen. Unordnung und Plündern müssen verhindert werden.
10. Disziplin unter Euch. Bewahrt Geduld — selbst wenn es ein paar Tage dauert. Du darfst keine Streitigkeiten unter Euch. Disziplin ist der Schlüssel zur raschen Heimkehr.

RUNDFUNK

(in deutscher Sprache)

HAUPTWELLENLÄNGEN:
BBC - 49m. 373m. 1500m. USA
(Sender in Europa) — 25m.,
48m., 67m. und 307m. Radio
Luxemburg — 1293m.

NACHRICHTEN: 6.58 —
7.00 (Lux), 7.00 — 7.10 (BBC),
7.30 — 7.40 (Lux), 9.00 — 9.10
(BBC und Lux), 9.25 — 9.27
(Lux), 14.00 — 14.30 (BBC und
Lux), 19.30 — 19.50 (Lux),
20.00 — 20.15 (BBC), 21.30 —
22.00 (Lux), 22.00 — 22.30
(BBC und Lux), 0.00 — 0.30
(BBC), 1.00 — 1.15 (BBC),
2.00 — 2.15 (BBC).

SONDERSENDUNGEN: —
6.00 — 6.10 Arbeiter (BBC), 8.00
— 8.10 USA-Programm (USA),
13.30 — 13.45 Fremdarbeiter
(Lux), 18.15 — 18.30 Wehr-
macht (USA und Lux), 18.30 —
18.45 Frauen (Lux), 19.00 —
19.15 Kriegsgefangene (BBC),
21.00 — 21.30 USA-Programm
(USA), 23.00 — 23.15 Kriegs-
gefangene (BBC).

4-motored bomber dropped this
at 1335h just outside
Regensburg - I dashed out + picked up a full
all the people scrambled for them and...

May 3, 1945

RR